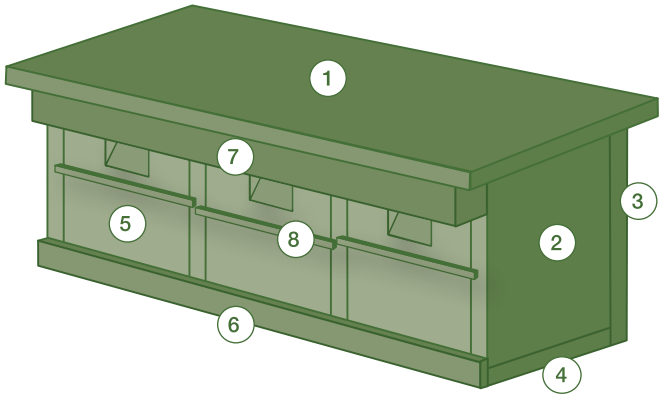
Bauanleitung für das Spatzenhaus

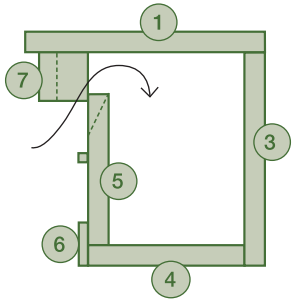


Spatzen sind Höhlen- und Nischenbrüter. Sie bauen ihre Nester meist in Mauernischen und -spalten oder unter Dachpfannen. Sanierungsmaßnahmen älterer Gebäude und versiegelte Fassaden neuer Gebäude verhindern, dass Haussperlinge ihre traditionellen Brutplätzen nutzen können. Herkömmliche Nistkästen werden nicht immer angenommen, weshalb hier ein spezielles „Spatzen-Mehrfamilienhaus“ vorgestellt wird.

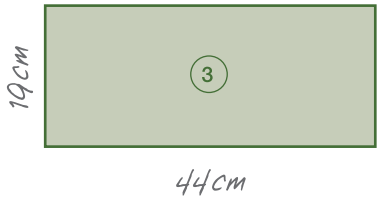
Bauanleitung:

Rückwand (3), Boden (4) und Seitenwände (2) zusammenschrauben; Zwischenwände einsetzen und fest schrauben; Front-Leiste (6) anschrauben; Balken (7) an Dach (1), das Dach an der Rückwand befestigen; Halteleisten (8) an die Fronten (5) schrauben; Fronten einsetzen (nicht festschrauben – werden zur Reinigung herausgenommen).

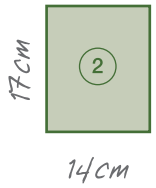
Längsschnitt



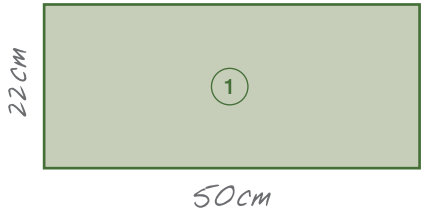
Rückwand



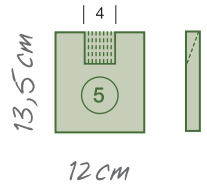
Seitenwände und Zwischenwände (4x)



Dach



Front/Tür (3x)
Einflugbereich erst schräg ansägen und dann ausfeilen!



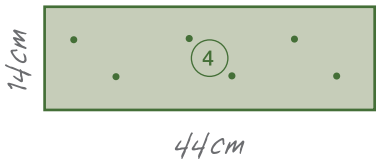
Front-Leiste (1cm dick)



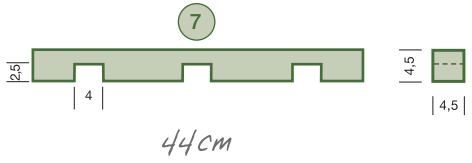
3x Halteleiste (1x1cm)



Boden
(mit Ablauflöchern)



Balken (4,5 x 4,5 cm dick)
- Einflugbereiche aussägen!



Weitere Baupläne für Nistkästen und Nisthilfen für Vögel, Fledermäuse, Igel und Insekten finden Sie in der NABU-Broschüre „Wohnen nach Maß“ (Art.-Nr. 4028), die Sie im NABU Natur Shop, Tel. 05 11.89 81 38-0, info@NABU-Natur-Shop.de, für 2 Euro zzgl. Versandkosten bestellen können.

© Naturschutzbund Deutschland (NABU) e.V., Charitéstraße 3, 10117 Berlin, Tel. 030.28 49 84-0, NABU@NABU.de, www.NABU.de.